

Jan-Luis Buttler erzielt zwei Tore beim 3:0-Erfolg des Fußball-Landesligisten, der sich zu viele Unentschieden leistete, um in der Meisterschaft ein Wörtchen mitzureden



ha120521gb Ahlerstedt/Lüneburg. Bisher neun Unentschieden waren einfach zu viele Remis für die Landesliga-Fußballer von der SV Ahlerstedt/Ottendorf um in den Schlussphase der Saison noch ein gewichtiges Wörtchen mitzureden. So kann es jetzt nur noch darum gehen, die Spielserie 2011/2012 so erfolgreich wie möglich abzuschließen. Am drittletzten Spieltag konnte immerhin die 50-Punkte-Marke geknackt werden. Auf eigenem Platz besiegte die SV Ahlerstedt/Ottendorf den Aufsteiger MTV Treubund mit 3:0 Toren.



Mit zwei weiteren Siegen am kommenden Freitag gegen den Absteiger MTV Moisburg und am Schlusstag gegen den abstiegsgefährdeten Rot-Weiss Cuxhaven kann A/O in der Tabelle bis zum Saisonende noch den einen oder anderen Platz gutmachen.

Für Gegner MTV Treubund dagegen ist kaum mehr als der gegenwärtige Tabellenplatz neun drin, mit dem der Verein als Liganeuling allerdings zufrieden sein darf. Für das Ergebnis von Ahlerstedt gilt das bedingt ebenfalls. Die Mannschaft von Trainer Olaf Lakämper war buchstäblich mit dem letzten Aufgebot angereist, sogar der in Amerika studierende Jan Peters, in seinen Semesterferien zu Besuch in der Heimat, musste einspringen. Auf der Bank saß

neben Ersatztorhüter Edgar Zinne nur noch Co-Trainer Marc Bunge als einziger einsatzfähiger Auswechselspieler.

Hartmut Mattfeldt, Trainer der SV Ahlerstedt/Ottendorf musste die verletzten Jörg Augustin und Sascha Müller sowie Matthias Meibohm (Urlaub)ersetzen, hatte aber immerhin vier Mann auf der Auswechselbank sitzen. Am Schlusstag (2. Juni) hat Treubund noch einmal Heimrecht gegen den SV Blau-Weiß Bornreihe.

Quelle: Hamburger Abendblatt



32. Punktspiel
SV Ahlerstedt/Ottendorf - MTV Treubund
3 : 0 (1 : 0)



MTV-Notelf kassiert 0:3

Iz120521Iüb Ahlerstedt. Mit einem Mini-Kader reiste Fußball-Landesligist MTV Treubund zum Auswärtsspiel in Ahlerstedt und kehrte mit einer 0:3-Schlappe zurück. Einen Spieltag vor Schluss haben die Lüneburger damit 15 Siege und 15 Niederlagen auf dem Konto.

Spieler aus der 2. Herren wurden nicht ausgeborgt, damit sie sich nicht festspielen. Im Tor stand A-Junior Jähner, der an den Gegentoren schuldlos war. "Mit dieser dünnen Personaldecke haben wir ein gutes Spiel abgeliefert", fand Betreuer Manfred Martens.

So hatte Glanz die dicke Möglichkeit zur Führung, scheiterte aber am Torwart (42.). Die folgende Ecke für den MTV fing der Keeper ab, und ein weiterer Abschlag führte zum 1:0 für Ahlerstedt. Auch nach der Pause vergaben die Lüneburger ihre Möglichkeiten, während Ahlerstedt noch zweimal traf, Spektakulär war das 3:0 durch Buttler per Volleyschuss aus 25 Metern in den Winkel.

Quelle: landeszeitung

MTV Treubund nutzt seine Chancen nicht

Iz120519 Ahlerstedt. Mit einem Mini-Kader reiste Fußball-Landesligist MTV Treubund zum Auswärtsspiel in Ahlerstedt und kehrte mit einer 0:3-Niederlage zurück. Dennoch hatten die Lüneburger ihre Chancen. Beim MTV fielen diverse Spieler aus, sodass Co-Trainer Bunge einziger Ersatzspieler war. Im Tor stand A-Junior Jähner. "Mit dieser dünnen Personaldecke haben wir ein gutes Spiel abgeliefert", fand Betreuer Manfred Martens. So hatte Glanz die dicke Möglichkeit zur Führung, scheiterte aber am Torwart (42.) - und bei der nächsten Aktion fiel das Tor auf der Gegenseite für Ahlerstedt.

Tore: 1:0 Buttler (43.), 2:0 D. Meibohm (55.), 3:0 Buttler (72.).

Quelle: Landeszeitung



MTV reiste mit dem letzten Aufgebot nach Ahlerstedt

Is120519fh Ahlerstedt. MTV-Betreuer Manfred Martens zum Spiel in Ahlerstedt: „Es ist alles heute ein bisschen blöd gelaufen. Wir spielten mit dem letzten Aufgebot, auf der Bank saß nur unser Co-Trainer Marc Bunge. Aber wir spielten trotzdem gut mit, hätten sogar durch drei Chancen von Dennis Glanz in Führung gehen können, jedoch den Gegentreffer zum 1:0 gab es im Gegenzug. Wir standen hinten kompakt und ließen wenig zu, außer durch drei individuelle Fehler die Gegentore. Ahlerstedt wusste oft nicht was Sie machen sollten, und spielten hinten quer rum.“

Tore: 1:0 Jan-Luis Buttler (42.); 2:0 Dennis Meibohm (51.); 3:0 Jan-Luis Buttler (68.)

Quelle: Luenesport.de

MTV Treubund kann am Sonnabend in Ahlerstedt am Gegner vorbeiziehen

Bereits am Sonnabend müssen in der Landesliga Lüneburg die Fußballer vom MTV Treubund ran.

ha120518gb Lüneburg. Der Aufsteiger spielt um 17 Uhr bei der SV Ahlerstedt/Ottendorf in Ahlerstedt am Büntweg vor. In der Tabelle trennen die beiden Mannschaften zwei Plätze und zwei Punkte. Mit einem Sieg könnte Treubund am aktuellen Tabellensiebten vorbei ziehen, den

vor allem seine Angriffsstärke auszeichnet. Die SV Ahlerstedt/Ottendorf hat nach dem neuen Meister und Aufsteiger in die Oberliga, SV Drochtersen/Assel, die meisten Tore in der Liga geschossen. Ihr bester Torschütze ist Hermann Mulweme mit 17 Treffern. Während Treubund mit dem bisher Erreichten zufrieden ist, hatten sich die Ahlerstedter mehr erhofft.

Quelle: **Hamburger Abendblatt**

□ Jan Peters ist aus den USA wieder da



Is120518 Lüneburg. Zuletzt waren die Leistungen des MTV Treubund eher durchschnittlich, dafür wurde der Ligaerhalt frühzeitig geschafft, so dass auch der kritische Trainer Marc Bunge zufrieden ist: „Dass wir unser Ziel Klassenerhalt erreicht haben, ist wirklich großartig. Wir haben es immer geschafft, kontinuierlich unsere Punkte zu holen, so dass wir mit Platz 9 auch sehr zufrieden sein können.“

Bunge denkt schon an die kommende Serie, erwartet viel Gegenwind: „Ich denke, dass die nächste Saison schwieriger wird, weil sehr starke Aufsteiger hinzukommen werden und andere Mannschaften sich auch weiter entwickeln werden. Wir waren jetzt nicht der unbekümmerte Aufsteiger, sondern haben viel für den sportlichen Erfolg erarbeitet. Ich hoffe, dass unsere Arbeit auch in der neuen Saison belohnt wird.“

Was ist am Samstag drin? „Ahlerstedt hat eine sehr dynamische Truppe, die aber auch noch Fußball spielt. Es wird mit Sicherheit eine weitere Herausforderung und ein Lernen für unsere Mannschaft darstellen. Im Hinspiel war der Drops nach fünf Minuten und einem 0:2 Rückstand

gelutscht. Anschließend haben sich beide Mannschaften komplett neutralisiert. Auch da haben uns individuelle Fehler Bein gestellt.“

Kader: „Nico Zemke, Karim Dhikili, Andreas Kautz, Dominik Fornfeist fallen aus. Edgar Zinn, Alex Krüger fraglich. Dafür ist Jan Peters in seinen Semesterferien aus den USA angereist und stößt zum Kader.“

Quelle:  luenesport.de